



## C3-Award 2025 – Preis für Junges Forschen & Engagement

### Shortlist

#### Analyse der gesellschaftlichen Stellung von Frauen in Ruanda seit dem Genozid 1994

Kategorie: Forschende Abschließende Arbeit (ABA)

Verfasserin: Sarah Litzenberger

Schule: BG/BRG Bruck an der Leitha, Niederösterreich

Betreuer: Mag. Markus Kemptner

Sarah Litzenberger analysiert die Entwicklung der Frauenrechte in Ruanda nach dem Genozid 1994. Sie untersucht, wie politische, soziale und rechtliche Maßnahmen, insbesondere die Verfassungsreform 2003, zur Stärkung der Gleichstellung beigetragen haben. Gleichzeitig beleuchtet sie, welche gesellschaftlichen und sozio-ökonomischen Hindernisse es für Frauen weiterhin zu überwinden gilt.

#### Emanzipation über patriarchalische sowie heteronormative Gesellschaftsstrukturen

Kategorie: Diplomarbeit

Verfasser\_innen: Luis Madner, Paula Melbinger

Schule: Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus, Wien

Betreuer\_innen: Mag. Michael Karnbach, Mag.<sup>a</sup> Heidemarie Huart

Vor dem Hintergrund globaler reaktionärer Gegenbewegungen gegen Gleichstellungspolitiken setzen sich Luis Madner und Paula Melbinger vergleichend mit der Einschränkung von LGBTIQ-Rechten in Subsahara-Afrika und mit der Aushöhlung reproduktiver Rechte in Europa und den USA auseinander. Sie analysieren historische, politische und ideologische Faktoren, die diesen Entwicklungen zugrunde liegen.

#### Globale Erwärmung und extreme Wetterereignisse am Beispiel von Hitzewellen

Kategorie: Forschende Abschließende Arbeit (ABA)

Verfasserin: Nur Abbas

Schule: Borg3 Landstraßer Hauptstraße, Wien

Betreuerin: Mag.<sup>a</sup> Eva Maria Vargas Brito

Im Kontext der globalen Erderwärmung untersucht Nur Abbas die Zunahme extremer Hitzewellen und deren weitreichende Folgen. Auf Basis aktueller Klimadaten analysiert sie die Entwicklung von Intensität und Häufigkeit dieser Extremwetterereignisse sowie deren gesundheitliche, ökologische, soziale, gesellschaftliche und ökonomische Auswirkungen.

---

## Green Chemistry

Kategorie: Projekt im schulischen Bereich

Projektgruppe: Klasse 4a

Schule: GRG21 Bertha von Suttner-Schulschiff, Wien

Betreuer: Mag. Johannes Tribelnig

Das Projekt Green Chemistry widmet sich der Erforschung und Herstellung nachhaltiger chemischer Produkte. Neben der Auseinandersetzung mit den Grundlagen Grüner Chemie wurden in Experimenten Produkte wie Farbstoffe, Biokleber, Biokunststoffe und Glasfarbe aus natürlichen Rohstoffen hergestellt. Zur Vermittlung der Ergebnisse wurden eine Website, Plakate und ein Podcast gestaltet.

---

## Greenwashing in der Werbung: Wie Konsumentinnen und Konsumenten beeinflusst werden

Kategorie: Forschende Abschließende Arbeit (ABA)

Verfasserin: Johanna Baker

Schule: BORG Krems, Niederösterreich

Betreuerin: Mag.<sup>a</sup> Heidi Aichinger

Johanna Baker untersucht die Auswirkungen irreführender Nachhaltigkeitskommunikation in der Unternehmenswerbung. Sie analysiert Strategien des Greenwashing und verdeutlicht anhand von zwei Fallstudien zu IKEA und McDonald's die Relevanz verbindlicher Regulierungen zur Förderung transparenter Marketingpraktiken.

---

## Islamophobie im deutschsprachigen Raum

Kategorie: Gestaltende Abschließende Arbeit (ABA)

Verfasserin: Misbah Riaz

Schule: GRG23 Draschestraße, Wien

Betreuer: Mag. Christian Schutzbier

Misbah Riaz setzt sich mit dem Thema Islamophobie im deutschsprachigen Raum auseinander. Im theoretischen Teil der Arbeit werden die wissenschaftlichen Grundlagen und Diskurse zur Thematik aufgearbeitet. Für den gestaltenden Teil wurde ein Podcast produziert, der zur kritischen Reflexion und gesellschaftlichen Sensibilisierung beitragen soll.

---

## Nachhaltige Mode: Eine eingehende Analyse des bewussten Konsumverhaltens in der Textilindustrie

Kategorie: Forschende Abschließende Arbeit (ABA)

Verfasser: Jakob Paparella

Schule: GRG17 Hernalser Gymnasium Geblergasse, Wien

Betreuerin: Mag.<sup>a</sup> Rosa-Maria Kastl-Killinger

Wie nachhaltig sind Fast Fashion, Slow Fashion und Second-Hand Fashion? Wie wirken sich Modetrends auf unser Konsumverhalten und in weiterer Folge auf das Weltklima aus? Jakob Paparella untersucht, wie sich nachhaltiger Modekonsum gestaltet, welche Herausforderungen sich daraus ergeben und wie Lösungsansätze aussehen können.

---

## Das Konzept der Resilienz in der Kindheit am Beispiel rumänischer Roma-Kinder

Kategorie: Forschende Abschließende Arbeit (ABA)

Verfasserin: Viviana Pfisterer

Schule: Realgymnasium des Schulvereins Komenský, Wien

Betreuerin: Mag.<sup>a</sup> Julia Kotrbeletz

Welche Faktoren fördern die Resilienz, psychische Gesundheit und das seelische Wohlbefinden von Kindern? Viviana Pfisterer untersucht diese Fragestellung am Beispiel rumänischer Kinder aus der Minderheit der Roma und macht dabei die Notwendigkeit gezielter pädagogischer und sozialer Interventionen deutlich.

---

## Verbesserte Kochstellen für Frauen in Burkina Faso

Kategorie: Gestaltende Abschließende Arbeit (ABA)

Verfasserin: Rebeka Kaguembèga

Schule: PG Sacré Coeur Riedenburg Bregenz, Vorarlberg

Betreuerin: Mag.<sup>a</sup> Hedda Zimmermann

Rebeka Kaguembèga beschäftigt sich mit dem Verfahren sowie der Rolle und Bedeutung von Kochstellen in Burkina Faso. Im gestaltenden Teil ihrer Arbeit dokumentiert sie den Bauprozess solcher Kochstellen aus Lehm in einem Video und verdeutlicht deren positive Auswirkungen auf Gesundheit, Umwelt und Ressourcenschonung.

---

## Young Face – Fashion Meets Sustainability

Kategorie: Diplomarbeit

Verfasserinnen: Alessia Murgida, Najed Omier, Lucia Schäfer, Najoud Omier

Schule: HAK Bregenz, Vorarlberg

Betreuer\_innen: Mag.<sup>a</sup> Roswitha Winsauer-Fink, MMag. Günter Berger

Alessia Murgida, Najed Omier, Lucia Schäfer und Najoud Omier erarbeiteten eine nachhaltige Modeschau und die Gründung der Marke „Young Face Bregenz“. Sie zeigen in ihrer Arbeit auf, wie Second-Hand-Mode, als nachhaltige Alternative zur Fast Fashion, erfolgreich in Marketingstrategien integriert werden kann.